**Datum:** 24. September 2021

**Ort:** Foyer der Realschule Überlingen, Rauensteinstrasse 4, 88662 Überlingen

**Beginn:** 19:30 Uhr

**Ende:** 21:40 Uhr

**Anwesende** Franz Stehle (FS), Matthias Knöpfle (MK), Klaus Hettesheimer (KH), Philipp Stoller (PS),

**BFA-Mitgl.** Peter Zugmantel (PZ, Protokollant), Susi Heinstadt (SH); Rolf Allgeier (RA), Robert Fuß (RF), Heike Leenen (HL), Markus Haberstroh (MHa), Leo Schmid (LS), Lony Odenwald (LO)

**Entschuldigt:** Felix Lachnit (FL), Harald Schütz (HS), Alfred Holl (AH) , Klaus Rosin (KR)

|  |  |
| --- | --- |
| **TOP** | Inhalt |
| **1** | Eröffnung des Bezirkstages durch den Vorsitzenden Franz Stehle |
|  | **Bezirksvorsitzender Franz Stehle (FS)** begrüßt die Anwesenden und eröffnet den Bezirkstag. Er stellt fest, dass alle Vereine ordnungsgemäß mit Tagesordnung geladen wurden.  Er begrüßt den Vertreter des SHV, **Präsident Alexander Klinkner** und den Vertreter der Stadt Überlingen, **Herrn OB Jan Zeitler.**  Er dankt dem TV Überlingen und der Stadt Überlingen für die Bereitschaft, den Bezirkstag in Corona-Zeiten auszurichten.  Es ist ihm eine besondere Freude, hier in Überlingen den Bezirkstag abzuhalten. |
| **2** | Begrüßung durch den veranstaltenden TV Überlingen |
|  | **Florian Riess** als 2. Vorsitzender des TV Überlingen und **Werner Biehl** als Fachwart Handball begrüßen die Anwesenden.  Er begrüßt auch alle Teilnehmenden im schönen Überlingen  Florian Riess stellt die Struktur des TV Überlingen dar:  Der TV Überlingen hat ca. 1.400 Mitglieder und besteht aus 14 Fachabteilungen (z.B. den Abteilungen Handball, Turnen, Leichtathletik.). Handball ist neben den Turnern die zweitgrößte Abteilung. Er dankt insbesondere Werner Biehl für 23 Jahre Führung der Handballabteilung.  Zusätzlich erläutert er die Entstehung der neuen Handballhalle „Sportzentrum Schulcampus Überlingen“.  Er wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.  Werner Biehl begrüßt alle Anwesenden und freut sich besonders, dass er alle mal wieder persönlich treffen kann. Er berichtet über die Entstehungsgeschichte des Handballs in Überlingen, der dieses Jahr das 90-jähriges Jubiläum feiert.  Er berichtet auch noch detaillierter über den Verlust der Realschulhalle im Jahr 2013 und die Entstehung der neuen Halle „Sportzentrum Schulcampus Überlingen“ und erwähnt die Kinderkrankheiten und den Umgang mit Haftmitteln sowie das Problem mit der Schließung der Halle in den Ferienzeiten. Er dankt insbesondere den Jugendtrainern des Vereins, die Unglaubliches leisten. Er merkt auch an, dass die lange Corona-Pause Spieler und -innen gekostet hat und deshalb z.B. keine Damenmannschaft mehr gemeldet werden kann.  Zum Abschluss dankt er noch besonders der Stadt Überlingen für die Unterstützung des Handballs, freut sich darauf alle in der neuen Halle „Sportzentrum Schulcampus Überlingen“ treffen und wünscht der Sitzung einen guten Verlauf. |
| **3** | Grußworte des Vertreters der Stadt Überlingen |
|  | **Oberbürgermeister Jan Zeitler** begrüßt die Anwesenden und freut sich, dass der Bezirkstag hierher nach Überlingen gekommen ist.  Er berichtet auch über die Entstehung des 20 Millionen Projekts „Sportzentrum Schulcampus Überlingen“ und freut sich, dass die Halle jetzt an die Vereine übergeben werden konnte. Er berichtet auch über das große Projekt „Schulcampus Überlingen“.  Er erwähnt auch die sportliche Seite von Überlingen, die über den Handball hinausgeht (z.B. Segeln)  Zum Schluss dankt er allen Ehrenamtlichen für ihr Engagement, das sie bringen und wünscht der Sitzung einen guten Verlauf. |
| **4** | Grußworte des Vertreters des SHV |
|  | **Der Präsident des SHV, Alexander Klinkner**, begrüßt ebenfalls die Anwesenden und freut sich, dass er hier sein darf.  Er überbringt auch die Grüße der gesamten Vorstandschaft der SHV und den Damen von der Geschäftsstelle.  Er nutzt die Grußworte auch, um einen Überblick über die Tätigkeiten auf den verschiedenen Ebenen (DHB, BW und SHV) zu geben:  DHB:  Es stehen in den nächsten Jahren viele große Turniere an.  Handball.net als zentrale Plattform (für mobile Geräte und PC) für alle Handballinteressierten, die auch Bereiche für Vereine und die Landesverbände enthält, die mit Content gefüllt werden können. Ein Ausfluss z.B. wird sein, dass die Spieldaten nur auf Handball.net sein werden und nicht mehr auf der SHV Homepage. AK konnte schon einen Blick reinwerfen und findet es gut.  Im Oktober wird eine DHB Sitzung sein, in der Satzungsänderungen anstehen.  Das Strategiepapier „Frauenhandball“ wir auch in naher Zukunft beschlossen werden. Gut findet er darin, dass es weiter eine 3. Liga gibt und auch die Förderzentren werden eine wichtige Rolle spielen.  Er merkt auch an, dass es beim DHB einen Sinneswandel gab, er ist jetzt sehr professionell aufgestellt (Bspw.: Schiedsrichterportal). Er wird weitere Aktionen geben, um das Thema Vereinbarung Ehrenamt und Familie/Beruf im Handball weiter zu stärken.  Handball BW:  Der Strategieprozess läuft gut. Es wird in den Ministerien in BW als Vertreter des Handballs wahrgenommen.  Die Arbeitsgruppen haben getagt und viele Punkte in den Landesverbänden vereinheitlicht und die Digitalisierung vorangetrieben.  Ein weiterer Erfolg ist, dass die Sportförderung des Landes für die nächsten 8 Jahre festgezurrt wurde.  Der **Landestrainer Simon Rittermann** wurde rekrutiert.  SHV:  Es wird Live-Streams zur Trainerausbildung geben und zur Vereinbarung von Ehrenamt und Beruf/Familie geben.  Das Spielsystem 2021/2022 wird auch wieder nach dem Prinzip Vorrunde nach geographischen Gesichtspunkten und die Rückrunde nach Leistungsgesichtspunkten ausgetragen wird.  Die Damen der Geschäftsstelle konnten wieder aus der Kurzarbeit geholt wurden.  Die Transparenz wurde durch die Reduzierung von Kassen in den Bezirken erhöht. Auch die Buchhaltung wurde vereinheitlicht.  Die Digitalisierung wurde weiter vorangetrieben.  Seit Juli gibt es eine Mitarbeiterin für die Gewinnung von neuen Mitgliedern, diese unterstützt die Vereine bei diesem Thema. Dabei setzt sie insbesondere auf eine enge Verzahnung zwischen Schule und Verein. Er ist der Überzeugung, dass dies nur durch professionelle und auch entlohnte Trainer funktionieren wird, die dann während der Schulzeiten in der Schule präsent sind.  Es werden in Zukunft die Förderstufen neu strukturiert. Bisher gibt es da 3 Ebenen und getrennt nach Jungen und Mädchen. Dies soll in 7 Stufen, bei der Jungs und Mädels zusammen trainieren ersetzt werden.  Auch er wünscht der Versammlung einen guten Verlauf und allen viel Spaß mit dem Handballsport. |
| **5** | Bekanntgabe der Tagesordnung, verbunden mit der Totenehrung |
|  | FS befragt die Anwesenden, ob es weitere Anträge zur Tagesordnung gibt. Dies ist nicht der Fall.  Danach gedenken die Anwesenden der Toten mit einem stillen Memento. Insbesondere wir den Verstorbenen **Alfred Frombach** (langjähriger Bezirksauswahltrainer) und **Gottfried Allgeier** (Ehrenbezirksvorsitzender) gedacht. |
| **6** | Feststellung der Anwesenheit und Stimmenanzahl der Vereine |
|  | Hierzu übergibt FS an den **Bezirksspielwart Klaus Hettesheimer** (KH).  KH begrüßt ebenfalls ganz herzlich die Anwesenden.  Er geht die einzelnen Vereine durch und nennt die jeweiligen Stimmenzahlen.  Er stellt fest, dass fast alle Vereine anwesend sind (SV Eigeltingen, TV Meßkirch fehlen)  Gemäß dem Meldebogen 2021/2022 sind maximal 69 Stimmen möglich (53 Stimmen Vereine und 16 Stimmen BFA-Mitglieder).  Die konkrete Feststellung der Stimmenanzahl ergibt folgendes Ergebnis:  Stimmenzahl der Vereine: 50  Stimmenzahl der BFA-Mitglieder: 13  Gesamtstimmenzahl: 63 |
| **7** | Ehrungen |
| **7a** | **Ehrung von Einzelpersonen** |
|  | FS nimmt die nachfolgenden Ehrungen vor:   * Silberne Ehrennadel des Bezirks: **Yusuf Baructcu** vom TV Pfullendorf für 14-jährige Übungleiter-Tätigkeit im Verein. Die Urkunde wird stellvertretend an einen Vertreter des TV Pfullendorf überreicht. * Silberne Ehrennadel des Bezirks: **Felix Lachnit** (für die 16-jährige Tätigkeit als Schiedsrichter-Einteiler im Handballbezirk Hegau Bodensee). Da er heute leider nicht anwesend sein kann, wird FS die Urkunde übergeben   Alexander Klinkner und FS nehmen zusammen die nachfolgenden Ehrungen vor:   * Verbands-Ehrenbrief für den **TV Überlingen** für das Jubiläum von 90 Jahren Handballabteilung wird an Werner Biehl überreicht. |
| **8** | Bericht des Bezirksvorsitzenden |
|  | Als erstes stellt FS die überbezirklich spielenden Mannschaften (die das letzte Jahr wirklich gespielt haben) mit Bild und Platzierung in den jeweiligen Ligen vor:  Weiblich:  Jugendbundesligamannschaft des SV Allensbach (3. Platz)  3. Liga-Team des SV Allensbach (4. Platz)  Männlich:  A-Jugend Bundesligateam der HSG Konstanz  3. Liga-Team der HSG Konstanz (leider Zwangsabstieg wegen der 1. Mannschaft)  2. Bundesliga-Team der HSG Konstanz (leider Abstieg in die 3. Liga)  Er hofft, dass bei der HSG Konstanz, bald wieder 2. Liga dran stehen wird.  Danach beginnt der Bezirksvorsitzende FS mit seinen Bericht. Er begründet den späten Termin des Bezirkstages. Dieser Grund ist die Corona Bestimmungen, die zum normalen Termin keine Veranstaltung in dieser Größe als Präsenzveranstaltung zugelassen haben.  Der gewohnte Rückblick auf die letzte Saison kann Corona bedingt seht kurz ausfallen, da der Spielbetrieb auf SHV- und Bezirksebene brach lag. Dies ist auch der Grund, weshalb er auch keine Bezirkstagsmappe erstellt hat.  Die Funktionäre waren aber in der Zeit nicht untätig, es gab unzählige Videokonferenzen, um alle immer auf dem neuesten Stand zu halten. Ein Ergebnis davon ist ein A3-Flyer, von dem jeder Verein nachher 15 Stück mitnehmen darf. Er bittet, diesen Flyer publikumswirksam in den jeweiligen Orten zu positionieren. Hier gilt der Dank insbesondere **Jörg Lützow**, der hier einiges an Arbeit investiert hat. Er verweist auch noch auf das ausgestellte Plakat, das jeder Verein für sich anpassen kann und verwenden kann (Kosten ca. 100-150 €).  Auch dem HC Lauchringen gebührt Dank, allen voran **Jens Kalchthaler**, der mit seinem Team die Videobesprechungen mit den Vereinen organisiert, was bei allen sehr gut ankam. FS bittet darum, dass sich die Vereine dort weiter treffen.  Leider haben wir durch Corona einige Spieler, Schiedsrichter und Helfer verloren, dies ist ein Punkt, an dem wir gegensteuern müssen. Ein Ausfluss daraus wird z.B. sein, dass nicht mehr alle Spiele der KKA und KKB von Schiedsrichtern gepfiffen werden können. Es sind insgesamt nur noch 55 Schiedsrichter und damit ein Minus von 10 gegenüber letzter Runde.  Auch das Präsidium des SHV hat sich Gedanken zur finanziellen Situation der Vereine gemacht. Aufgrund der Corona-Situation wurden 50% der zweiten Meldegeldrate den Vereinen erlassen und auch keine Strafen für Schiedsrichterfehlstellen ausgesprochen.  Danke auch an alle, die trotz spielfreier Runde für das betriebsame Miteinander gesorgt haben, das uns weitergebracht hat.  FS geht nun über zu der Jungend und dem Auswahlbereich:  Hier wurde leider wegen Corona in der vergangenen Runde nicht trainiert und auch die Vergleichsturniere fielen alle aus. Er ist nun aber umso gespannter, was die Auswahltrainer dieses Jahr auf die Platte zaubern.  Erfreut ist FS, dass wir mit **Marie Stumpf** von der HSG MM wieder eine Spielerin im DHB-Kader (NK2) haben und 2 weitere Spielerinnen auf dem Sprung dahin sind.  Das ist ein Zeichen der guten Jugendarbeit des Bezirks, dazu hatte ja der Präsident zur Kostenübernahme für die neue Frühtraining-Förderung im Bezirk HB beim BJT etwas ausgeführt.  Aufgrund von Corona konnten alle Teams auf SHV- und Bezirksebene ihre Klasse halten.  Leider hat die HSG Konstanz den Klassenerhalt in der 2. Liga nicht geschafft und dies zog auch den Zwangsabstieg der U23 der HSG Konstanz nach sich. Wir hoffen, aber dass wir die HSG bald wieder in der 2. Liga sehen können. Das zweite Aushängeschild, der SV Allensbach (3. Liga Damen) hat mit dem 4. Platz eine erfolgreiche Saison gespielt und scheiterte dann leider in der Aufstiegsrunde zur 2. Bundeliga.  Erfreulich ist auch, dass die Damenmannschaft des TuS Steißlingen am grünen Tisch den Aufstieg in die 3 Liga geschafft hat und nach den ersten Ergebnissen dort auch für Aufmerksamkeit gesorgt hat.  In Sachen Reform des Baden-Württembergischen Handballs tut sich einiges. Immer mehr Dinge werden zusammen festgelegt und zählen dann auch gleich in allen drei Landesverbänden. Dies ist ein gutes Zeichen für das Zusammenwachsen der Verbände in BW. Dazu hat auch der Präsident Alex Klinkner in seinem Grußwort was dazu gesagt. Die Auswirkungen der Harmonisierung sind auch am Geldbeutel zu spüren: Eine Spielverlegung kostet jetzt statt 26 € neu 65 €. Dabei muss man allerdings berücksichtigen, dass die Gebühren schon jahrzehntelang nicht erhöht wurden und das holt uns nun ein. Und die Verlegungskosten habt ihr als Vereine selbst in der Hand.  Die Zahlen sehen gut aus und in einer der nächsten BFA-Sitzungen wird man sich mit dem Thema beschäftigen, wie man den Vereinen etwas Gutes tun kann.  Unser Bezirk steht nach wie vor sehr gut da und wir werden insbesondere hinsichtlich unserer Aushängeschilder von anderen neidisch beäugt. D.h. der kleinste Bezirk steht mit 3 3.-Liga 2 Jugend-Bundesliga-Mannschaften und 2 BWOL Mannschaften in der Spitze bestens da!  Er dankt allen Mitstreitern in den Vereinen, die uns in der abgelaufenen schwierigen Runde über Wasser gehalten haben, ganz besonders für ihre Arbeit und wünscht der Versammlung weiterhin einen guten Verlauf. |
| **9** | Bericht des Bezirkskassenwartes und eines Bezirkskassenprüfers |
|  | **Bezirkskassenwart Matthias Knöpfle** berichtet von seinem ersten Jahr als Kassenwart. Danach präsentiert der Kassenwart MK detailliert die Zahlen für das Jahr 2020 aus dem Finanzbereich des Bezirks, die noch zum großen Teil von seinem Vorgänger **Dirk Kanter** stammen.  Insgesamt ergibt sich ein Plus Stand 31.12.2020 von 2.398,97 €  MK und FS freuen sich, dass die Zahlen so gut aussehen. |
|  | **Bezirkskassenprüferin Carolyn Häberle** berichtet, dass sie zusammen mit **Manuela Stengele** die Kasse für das Geschäftsjahr 2020 in der Geschäftsstelle detailliert geprüft und dem Kassenwart Matthias Knöpfle eine absolut vorbildliche und einwandfreie Kassenführung bescheinigen können. Aufgrund dieser Feststellungen empfehlen sie der Versammlung die Entlastung des Kassenwarts MK.  FS bedankt sich bei den Kassenprüfern für ihre gewissenhafte Arbeit. |
| **10** | Diskussion über die vorliegenden schriftlichen Berichte der BFA-Mitglieder |
|  | Es gibt keine Wortmeldungen zu den Berichten |
| **11** | Entlastung der gesamten Vorstandschaft |
|  | FS bittet **Erich Merk**, die Entlastung der Vorstandschaft durchzuführen.  Erich Merk dankt der Vorstandschaft/den BFA-Mitgliedern für ihre geleistete Arbeit und empfiehlt die Entlastung.  Die Entlastung wird einstimmig beschlossen.  FS dankt Erich Merk für die Durchführung der Entlastung und den Vereinen für die Entlastung und bedankt sich auch im Namen des BFA für das Vertrauen. |
| **12** | Neuwahlen |
|  | Die Prüfung der Bezirkskassen wird zukünftig durch die Verbandsprüfer erfolgen. Es müssen deshalb keine Kassenprüfer mehr gewählt werden.  **Alfred Holl soll als Bezirksschiedsrichterwart** des Bezirks bestätigt werden. Dies konnte beim letzten Bezirkstag noch nicht erfolgen. Die Bestätigung erfolgt einstimmig. |
| **13** | Ortswahl des Bezirkstages und Bezirksjugendtages 2022 |
|  | Gemäß der Diskussion am letzten Bezirkstag wird einstimmig beschlossen, den Bezirkstag und Bezirksjugendtag im Jahr 2022 in Lauchringen abzuhalten. |
| **14** | Eingebrachte schriftliche Anträge |
|  | FS berichtet, dass ein Antrag des HC Lauchringen auf Zusammenlegung der Kreisklassen A und Kreisklassen B im Herrenbereich nach der Frist (10.08) erst am 30.08.2021 einging.  Deshalb kann dies nur als Wunsch des HC Lauchringen und nicht als Antrag gewertet werden, kann aber unter dem Punkt Sonstiges behandelt werden,  Somit gingen keine schriftlichen Anträge fristgerecht ein. |
| **15** | Vorschau auf das Spieljahr 2020/2021 |
|  | FS wünscht sich einen sorgen- und Corona freien Spielbetrieb für die nächste Saison.  Neuerungen gibt es bei der Südbadenliga: Dort sind Videoaufnahmen ab dieser Saison Pflicht.  In der Südbadenliga Jugend gibt es das 3. Team-Time-Out, dies gibt es nicht auf Bezirksebene.  KH weist darauf hin, dass das System eine Möglichkeit bietet, die Verlegungen über das System zu stellen. Er regt an, dass diese neue Funktion genutzt wird, da es Erleichterungen bietet (SR-Einteiler wird informiert, ohne neuen Termin wird das Spiel farblich gekennzeichnet, mit neuem Termin wird es gleich auf den neuen Termin gesetzt). Auch die Verlegungsbescheide sind dann einfacher.  Er nennt auch noch die Gebühren für die Verlegung: Uhrzeitlich 35 €, Verlegung zum Tag: 65 €. |
| **16** | Sonstiges |
|  | **Mannschaftsstärken im aktiven Bereich**  Der HC Lauchringen erläutert nochmals seine Bewegründe für den Antrag die KKA und KKB zusammen zu legen.  Aktuelle Mannschafsstärken sind: Bezirksklasse 8 Mannschaften, KKA: 8 Mannschaften, KKB: 6 Mannschaften  KH erläutert, dass aufgrund der Meldungen (26 Stück) eine Zusammenlegung in 2 Staffeln keinen Sinn macht, da es dann 26 Spiele für jede Mannschaft gewesen wäre. Des Weiteren ist es auch schwierig, Mannschaften auf der KKA für den Aufstieg in die Bezirksklasse zu motivieren. Und es muss auch bedacht werden, dass die Mannschaftstärke in der Bezirksklasse durch Abstieg aus der Landesliga wieder größer werden kann.  KH stellt in Aussicht, dass wenn die Mannschaftstärke unter 24 fällt, es dann sinnvoll ist, die beiden Klassen zusammen zu legen. |
|  | **2G Strategie im SHV und in den Bezirken**  Der HC Lauchringen fragt an, ob sich der Verband an Kosten für PCR-Tests beteiligen wird. Dies verneint der **Präsident Alexander Klinkner**. Im SHV gibt es auch eine spezielle Arbeitsgruppe, die sich mit der Übertragung der Corona-Regeln auf den Handball befasst.  FS erwähnt, dass in den Durchführungsbestimmungen das bisher Bekannte zu Corona drinsteht. Dies liegt allen Vereinen vor.  Der HC Lauchringen regt an, wenn es Ergebnisse zu Corona gibt, dies nicht nur zu versenden, sondern diese in einer Videokonferenz auch zu erläutern. |
|  | **Männliche C-Jugend**  Die mJC ist mit 12 Mannschaften sehr stark besetzt und die Spiele müssen bis Januar fertig sein, dies ist eine starke Belastung für die Jugendlichen. MK und **Christian Heinstadt** hätten sich gewünscht, dass zu diesem Thema ein Jugendstaffeltag abgehalten worden wäre und MK hätte zwei 6er-Staffeln und dann ein Turnier mit den besten 6 Mannschaften besser gefunden.  KH sichert zu, dass er zukünftig die Vereine in dem Thema besser einbinden wird.  Der HC Lauchringen sichert seine Unterstützung bei dem Einstellen einer ggf. erforderlichen Videokonferenz zu. |
|  | **Vereinsaustausch**  Der HC Lauchringen fragt an, in welchem Rhythmus die Treffen stattfinden sollen. Die Vorstellung ist 1-mal pro Quartal, davon 2 als Präsenz- und 2 als Videokonferenz.  Dieser Vorschlag wird von allen Vereinen begrüßt. |
|  | **Flyer „Bleib am Ball“ und die digitale Version**  **Jörg Lützow** stellt die Plakate noch einmal vor und bittet die Vereine, diese mitzunehmen. Er sichert den Vereinen zu, die Vorlagen in digitaler Form zur Verfügung zu stellen (kein copyright!).  Auch der TV Blumberg hat eine solche Aktion gemacht, auch hier können Erfahrungen abgerufen werden.  Es ist auch möglich, die Vorlagen für T-Shirts zu verwenden. |
|  | **Digitalisierung**  **Jörg Lützow** regt an, im SHV oder im Bezirk einen Verantwortlichen für die Digitalisierung zu benennen. Die sollte insbesondere im Sozial Media Bereich einen Schwerpunkt haben.  Alex Klinkner erwidert darauf, dass der SHV in diesem Bereich schon Schritte unternimmt, um die Sozial Media Präsenz in Form eines Praktikanten zu entstauben.  **Alex Klinkner** berichtet zusätzlich, dass auch Handball4All die Usergroups jetzt aktiv einsetzen soll. |
|  | **BV Franz Stehle** dankt dem gastgebenden TV Überlingen für die Ausrichtung und den Beteiligten für die Teilnahme und wünscht gegen 21:40 Uhr allen einen guten Nachhauseweg und eine erfolgreiche Runde 2021/2022. |

Überlingen, den 24.9.2021

SÜDBADISCHER HANDBALLVERBAND e.V.

Bezirk Hegau-Bodensee

**Peter Zugmantel (Protokollführer)**

**Franz Stehle**

**Bezirksvorsitzender**